

Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten bei der Stadt Emsdetten

Lisa Gerlach absolviert eine Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten bei der Stadt Emsdetten. In der Ausbildung lernt sie die verschiedenen Fachbereiche der Stadtverwaltung kennen, wodurch die Ausbildung sehr abwechslungsreich und vielseitig gestaltet ist.

Der schulische Teil der Ausbildung findet im Blockmodell statt. Gemeinsam mit Auszubildenden anderer Kommunen nimmt Lisa Gerlach am Berufsschulunterricht des Hansa-Berufskollegs in Münster teil. Während der Praxisabschnitte im Rathaus hat sie an einem Tag pro Woche Unterricht am Studieninstitut Westfalen-Lippe in Münster. Dabei werden Inhalte sowohl aus rechtspezifischen als auch aus verwaltungsspezifischen Fächern erlernt.

In den Praxisabschnitten werden die verschiedenen Fachbereiche der Stadtverwaltung durchlaufen, um die Aufgaben und Strukturen der Verwaltung kennenzulernen. Dort können die erlernten Inhalte aus der Schule direkt praktisch angewendet werden.

„Ich war bereits in den Bereichen Strategie und Kommunikation, Personal sowie kaufmännisches und infrastrukturelles Gebäudemanagement tätig. Die kommenden Abschnitte werden in den Bereichen Finanzen, soziale Leistungen und Bürgerservice sein“, berichtet Lisa. „Während der Praxisabschnitte erhalte ich einen guten Überblick über die Verwaltung und lerne selbstverständlich auch viele Kolleginnen und Kollegen kennen. Die Atmosphäre in der Stadtverwaltung ist gut, sodass ich mich hier sehr wohl fühle. Die Kolleginnen und Kollegen sind sehr nett, immer aufgeschlossen und hilfsbereit“, ergänzt sie.

Auch unter den Nachwuchskräften besteht eine gute Verbindung. So wird beispielsweise die Mittagspause gemeinsam verbracht oder Ausflüge geplant. Über eine WhatsApp-Gruppe bleiben die Auszubildenden im Austausch und können sich gegenseitig bei unterschiedlichen Themen unterstützen. Ein Ausflug der Auszubildenden z.B. in den Kletterwald steht auch regelmäßig auf dem Plan.

Seitens der Stadtverwaltung werden auf Wunsch interne Unterstützungsangebote angeboten, damit die Klausuren und Prüfungen bestmöglich abgeschlossen werden können. „Es gibt mir ein sicheres Gefühl, wenn ich weiß, dass ich jederzeit Unterstützung zum Lernen erhalten kann“, betont Lisa.

Insgesamt gestaltet sich die Ausbildung bei der Stadt sehr interessant und abwechslungsreich. Neben den alltäglichen und je nach Fachbereich unterschiedlichen Aufgaben, werden die Auszubildenden auch in Projekte eingebunden. Dabei wird ihnen häufig viel Verantwortung übertragen, was das Vertrauen des Arbeitgebers gegenüber den Auszubildenden unterstreicht.

„Ich durfte meine Ausbildung aufgrund meiner Vorkenntnisse um ein Jahr verkürzen. Außerdem arbeite ich in Teilzeit, da ich eine kleine Tochter habe. Dabei unterstützen mich alle tatkräftig, sodass ich mich sehr wertgeschätzt fühle. Dadurch dass wir Gleitzeit haben, bin ich sehr flexibel und kann mein Privatleben und die Arbeit sehr gut miteinander vereinbaren. Die Möglichkeit von Homeoffice nach der Ausbildung unterstützt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zusätzlich“, erklärt Lisa.

Nach dem Abschluss der Ausbildung ist der Einsatz in den verschiedenen Bereichen der Stadtverwaltung möglich. Das Angebot zur Weiterentwicklung bietet anschließend verschiedene Entwicklungsmöglichkeiten.

„Insgesamt würde ich die Ausbildung weiterempfehlen, da auch viele spannende Dinge in und um Emsdetten miterlebt werden können“, resümiert Lisa.